

SCHÄFFER  
POESCHEL

---

# Inhaltsübersicht

## Teil I: Institutionelle und methodische Grundlagen

1	Allgemeine Grundlagen des Investment- und Risikomanagements .....	3
2	Charakterisierung von Investments unter Sicherheit .....	55
3	Charakterisierung von Investments unter Risiko I: Einperiodenmodelle .....	103
4	Charakterisierung von Investments unter Risiko II: Mehrperiodenmodelle .....	161
5	Grundlagen der Bewertung von Investments unter Risiko .....	205

## Teil II: Investment- und Risikomanagement primärer Finanztitel

6	Aktieninvestments: Grundlagen .....	249
7	Aktieninvestments: Vertiefung .....	347
8	Investments in Zinstitel: Grundlagen .....	407
9	Investments in Zinstitel: Vertiefung .....	491

## Teil III: Investment- und Risikomanagement mit derivativen Finanztiteln

10	Forwards und Futures .....	557
11	Optionen .....	613
12	Swaps .....	725

## Teil IV: Weiterführende und vertiefende Fragestellungen

13	Asset Allocation und Internationale Investments .....	773
14	Immobilien und alternative Investments .....	817
15	Marktrisiken und Value at Risk .....	887
16	Kreditrisiken .....	909
17	Operationelle Risiken .....	1007

---

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage .....	V
Vorwort zur 2. Auflage .....	VII
Vorwort zur 1. Auflage .....	IX

## Teil I: Institutionelle und methodische Grundlagen ..... 1

### 1 Allgemeine Grundlagen des Investment- und Risikomanagements ..... 3

1.1 Einführung .....	3
1.1.1 Vorbemerkungen und Abgrenzungen .....	3
1.1.2 Zum Aufbau des Buches .....	4
1.2 Teilnehmer an den Finanzmärkten .....	5
1.2.1 Kapitalsuchende und -nachfragende Wirtschaftssubjekte .....	5
1.2.2 Finanzintermediäre versus Endnutzer .....	12
1.2.3 Differenzierung hinsichtlich Transaktionsmotiven .....	14
1.3 Charakterisierung von Finanzmärkten .....	15
1.3.1 Grundsätzliche Abgrenzungen .....	15
1.3.2 Terminmärkte .....	17
1.4 Charakterisierung von Finanztiteln .....	22
1.4.1 Allgemeine Abgrenzungen .....	22
1.4.2 Aktien .....	23
1.4.3 Gläubigertitel .....	25
1.4.3.1 Vorbemerkungen .....	25
1.4.3.2 Wertpapierrechtliche Verbriefung .....	26
1.4.3.3 Zinszahlungsmodalitäten .....	27
1.4.3.4 Tilgungsmodalitäten .....	28
1.4.3.5 Einteilung nach Emittenten .....	29
1.4.3.6 Währungskomponente .....	31
1.4.3.7 Laufzeit .....	31
1.4.4 Anteile an Investmentfonds .....	33
1.4.5 Forwards und Futures .....	36
1.4.6 Optionen .....	39
1.4.7 Swaps .....	42
1.4.8 Zertifikate .....	46
1.5 Strukturierung des Investmentprozesses .....	49
1.6 Elemente eines quantitativen Investment- und Risikomanagements .....	51
1.7 Literaturhinweise und Ausblick .....	52
Anhang: Referenzzinssätze für variable Zinszahlungen .....	53
Literatur zu Kapitel 1 .....	54

### 2 Charakterisierung von Investments unter Sicherheit ..... 55

2.1 Einführung .....	55
2.2 Grundlagen der Investitionsrechnung .....	55
2.2.1 Zins- und Diskontrechnung .....	55
2.2.2 Barwert- und Endwertberechnung .....	62
2.3 Renditebestimmung von Investitionen .....	64
2.3.1 Die Bedeutung von Renditen im Investmentmanagement .....	64
2.3.2 Rendite einer einperiodigen Investition .....	65

2.3.3 Gesamtrendite, Durchschnittsrendite und annualisierte Rendite einer endfälligen Investition .....	67
2.3.4 Allgemeine Renditekonzeptionen für mehrperiodige Investitionen.....	71
2.3.4.1 Vorbemerkung .....	71
2.3.4.2 Durchschnittliche Rendite .....	72
2.3.4.3 Interne Rendite .....	73
2.3.4.4 Modifizierter interner Zinsfuß .....	74
2.3.5 Inflationsbereinigte Rendite .....	75
2.4 Grundlagen der Erfolgsanalyse von Fondsinvestments .....	76
2.4.1 Vorbemerkungen .....	76
2.4.2 Renditemessung eines Fondsinvestments (Performancemessung).....	77
2.4.2.1 Ein allgemeines Zahlungsmodell .....	77
2.4.2.2 Zeitgewichtete Rendite eines Fondsinvestments .....	78
2.4.2.3 Rendite nach dem Anteilswertkonzept (BVI-Methode).....	79
2.4.2.4 Kapitalgewichtete Rendite eines Fondsinvestments .....	81
2.4.2.5 Fallstudie zur Ex post-Erfolgsmessung eines Fondsinvestments .....	84
2.4.3 Relative Performancemessung .....	86
2.4.3.1 Festlegung einer Benchmark .....	86
2.4.3.2 Aktiver versus passiver Investmentstil.....	87
2.4.4 Renditeorientierte Performanceattribution .....	88
2.4.4.1 Problemstellung .....	88
2.4.4.2 Der additive Ansatz zur Performanceattribution .....	89
2.4.4.3 Der multiplikative Ansatz zur Performanceattribution .....	92
2.4.4.4 Kritische Würdigung der Ansätze zur Performanceattribution .....	93
2.5 Literaturhinweise und Ausblick .....	94
Anhang 2A: Beweis zum Verhältnis von arithmetischer und geometrischer Durchschnittsrendite ..	94
Anhang 2B: Die »Einzigartigkeit« der zeitgewichteten Rendite .....	95
Anhang 2C: Ein Unmöglichkeitstheorem .....	96
Anhang 2D: Konstruktionsprinzipien von Investmentindizes .....	96
Übungsaufgaben zu Kapitel 2 .....	100
Literatur zu Kapitel 2 .....	101

### **3 Charakterisierung von Investments unter Risiko I: Einperiodenmodelle .....** 103

3.1 Einführung .....	103
3.2 Charakterisierung von Zufallsvariablen: Verteilungsfunktion, Dichte, Momente .....	103
3.3 Ausgewählte Verteilungen .....	107
3.3.1 Normalverteilung.....	107
3.3.2 Lognormalverteilung .....	109
3.4 Interdependenzen, Summen und Produkte von Zufallsgrößen .....	111
3.5 Fallstudie: Analyse der Zufallsgesetzmäßigkeit von Aktien- und Bondindizes .....	116
3.6 Verteilungsbasierte Risikomaße .....	120
3.6.1 Vorbemerkungen .....	120
3.6.2 Volatilitätsmaße .....	121
3.6.3 Shortfallrisikomaße .....	123
3.6.4 Quantile als Risikomaße .....	127
3.6.5 Der Value at Risk .....	130
3.6.6 Conditional Value at Risk .....	133
3.6.7 Stress-Risikomaße .....	135
3.7 Fallstudie: Wahrscheinliche Mindestrendite und Worst Case-Durchschnittsrendite bei Aktien-/Renteninvestments .....	136
3.8 Zufallsabhängige Durchschnittsrenditen .....	137
3.9 Fallstudie: Langfristige Shortfallrisiken eines Aktieninvestments .....	140

---

3.10 Welches ist die »richtige« Renditeverteilung? . . . . .	145
3.11 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	146
Anhang 3A: Multivariate Normal- und Lognormalverteilung . . . . .	147
Anhang 3B: Momententests auf Normalverteilung, insbesondere Jarque-Bera-Test . . . . .	148
Anhang 3C: Allgemeiner Ansatz zur Fundierung von Shortfallrisikomaßen . . . . .	149
3C.1: Vorüberlegungen . . . . .	149
3C.2: Shortfallrisikomaße zur Messung des Verlustpotenzials einer Zufallsgröße . . . . .	150
3C.3: Berechnung partieller Momente bei Verteilungsannahmen . . . . .	152
3C.4: Beispiele: Lower Partial Moments für Normal- und Lognormalverteilung . . . . .	153
Anhang 3D: Bedingte Wahrscheinlichkeit und bedingter Erwartungswert . . . . .	154
Anhang 3E: Technische Grundlagen der Fallstudie 3.8 . . . . .	155
Übungsaufgaben zu Kapitel 3 . . . . .	157
Literatur zu Kapitel 3 . . . . .	159
<b>4 Charakterisierung von Investments unter Risiko II: Mehrperiodenmodelle . . . . .</b>	161
4.1 Einführung . . . . .	161
4.2 Modelle in diskreter Zeit . . . . .	162
4.2.1 Martingale . . . . .	162
4.2.2 Random Walks und Binomialgitterprozesse . . . . .	164
4.2.3 AR(1)-Prozesse . . . . .	169
4.3 Zeitstetige Modelle . . . . .	170
4.3.1 Wienerprozess (Brownsche Bewegung) . . . . .	170
4.3.2 Diffusionsprozesse und Lemma von Itô . . . . .	172
4.3.3 Die geometrische Brownsche Bewegung . . . . .	175
4.3.4 Ornstein/Uhlenbeck-Prozess . . . . .	180
4.3.5 Quadratwurzel-Prozesse . . . . .	182
4.3.6 Numerische Approximation von Diffusionsprozessen . . . . .	184
4.4 Fallstudie: Langfristige Shortfallrisiken eines DAX-Investmentsparplans . . . . .	186
4.5 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	190
Anhang 4A: Bedingte Verteilung und bedingte Erwartung . . . . .	191
Anhang 4B: Stochastische Integration bezüglich des Standard-Wienerprozesses (Itô-Integral) . . . . .	193
Anhang 4C: Stochastische Differentiale; Satz von Itô . . . . .	195
Anhang 4D: Verteilung des CIR-Prozesses . . . . .	196
Anhang 4E: Mehrdimensionale Geometrische Brownsche Bewegung . . . . .	196
Übungsaufgaben zu Kapitel 4 . . . . .	200
Literatur zu Kapitel 4 . . . . .	202
<b>5 Grundlagen der Bewertung von Investments unter Risiko . . . . .</b>	205
5.1 Einführung . . . . .	205
5.2 Individualbewertung . . . . .	206
5.2.1 Vorbemerkungen . . . . .	206
5.2.2 Risiko/Wert-Modelle . . . . .	209
5.3 Marktbewertung . . . . .	213
5.3.1 Vorbemerkungen . . . . .	213
5.3.2 Bewertung in arbitragefreien Märkten: Einperiodiger State Space-Markt . . . . .	214
5.3.2.1 Grundlagen . . . . .	214
5.3.2.2 Systematisierung von Arbitragefreiheitsbedingungen . . . . .	215
5.3.2.3 Charakterisierung arbitragefreier State Space-Märkte . . . . .	218
5.3.2.4 Preisbildung auf arbitragefreien State Space-Märkten: Pseudo-risikoneutrale Bewertung . . . . .	219

5.3.3 Bewertung in arbitragefreien Märkten II: Mehrperiodiger State Space-Markt .....	225
5.3.3.1 Grundlagen .....	225
5.3.3.2 Handelsstrategien .....	225
5.3.3.3 Arbitragefreiheit und pseudo-risikoneutrale Bewertung: Fundamental Theorem of Asset Pricing .....	227
5.4 Literaturhinweise und Ausblick .....	232
Anhang 5A: Arbitragefreiheit und stochastische Dominanz erster Ordnung .....	234
Anhang 5B: Martingal-Pricing: Anmerkungen zum allgemeinen Fall .....	234
Anhang 5C: Satz von Girsanov, State Price Deflator .....	237
Anhang 5D: Black/Scholes-Finanzmarkt .....	238
Anhang 5E: Numerairewechsel .....	241
Übungsaufgaben zu Kapitel 5 .....	241
Literatur zu Kapitel 5 .....	244

## **Teil II: Investment- und Risikomanagement primärer Finanztitel .....**

247

<b>6 Aktieninvestments: Grundlagen .....</b>	249
6.1 Einführung .....	249
6.2 Bewertung von Aktien auf der Titellebene: Dividendendiskontierungsmodelle .....	250
6.2.1 Vorbemerkungen .....	250
6.2.2 Wachstumsmodelle .....	251
6.2.3 Statistisch-ökonometrische Fundamentalmodelle .....	256
6.2.4 Konsequenzen für die Investmentpraxis .....	256
6.3 Optimale Selektion eines Aktienportfolios: Portfoliotheorie .....	257
6.3.1 Vorbemerkungen .....	257
6.3.2 Markowitz-Diversifikation .....	258
6.3.2.1 Vorbemerkungen .....	258
6.3.2.2 Analyse des Zwei-Titel-Falls .....	259
6.3.2.3 Analyse des allgemeinen Falls .....	269
6.3.3 Markowitz-Effizienz .....	270
6.3.3.1 Vorbemerkungen .....	270
6.3.3.2 Analyse des allgemeinen Falles .....	271
6.3.4 Selektion eines optimalen Portfolios .....	277
6.3.4.1 Vorbemerkungen .....	277
6.3.4.2 Portfolioselektion auf der Basis des Safety first-Ansatzes .....	281
6.3.4.2.1 Kontrolle der Shortfallwahrscheinlichkeit .....	281
6.3.4.2.2 Portfoliooptimierung unter Shortfallrestriktionen .....	287
6.3.5 Anwendungsaspekte der Portfolioselektion .....	293
6.3.5.1 Inputdaten .....	293
6.3.5.2 Probleme der Markowitzoptimierung .....	294
6.3.5.3 Indexmodelle .....	295
6.3.5.4 Portfoliooptimierung unter realen Bedingungen .....	297
6.4 Bewertung von Aktien im Kapitalmarktgleichgewicht: Capital Asset Pricing-Modell .....	297
6.4.1 Marktindexmodell .....	297
6.4.1.1 Eigenschaften des Marktindexmodells .....	297
6.4.1.2 Schätzung des Betafaktors .....	299
6.4.2 Portfoliotheorie bei Einführung einer sicheren Anlage .....	303
6.4.3 Capital Asset Pricing-Modell (CAPM) .....	307
6.4.3.1 Vorbemerkungen .....	307
6.4.3.2 Prämissen und Basisresultat des CAPM .....	308

---

6.4.3.3 Die Kapitalmarktinie: Charakterisierung optimaler Portfolios . . . . .	309
6.4.3.4 Die Wertpapiermarktinie: Charakterisierung beliebiger Portfolios . . . . .	310
6.4.3.5 Gleichgewichtspreis eines beliebigen Portfolios . . . . .	313
6.5 Risikoadjustierte Performancemessung . . . . .	314
6.5.1 Vorbemerkungen . . . . .	314
6.5.2 Sharpe Ratio . . . . .	314
6.5.3 Modigliani/Modigliani-Leveragerendite . . . . .	316
6.5.4 Jensen-Index . . . . .	318
6.5.5 Treynor-Index . . . . .	319
6.5.6 Zusammenhänge zwischen Sharpe Ratio, Jensen-Index und Treynor-Index . . . . .	320
6.5.7 Wahrscheinliche Mindestrendite als risikoadjustiertes Performancemaß . . . . .	320
6.6 CAPM: Empirische Validität und grundlegende Verallgemeinerungen . . . . .	321
6.6.1 Empirische Validität des CAPM . . . . .	321
6.6.2 Das Dreifaktormodell nach Fama/French und das Vierfaktormodell nach Carhart . . . . .	322
6.6 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	326
Anhang 6A: Formale Analyse des Portfoliooptimierungsproblems . . . . .	327
6A.1 Formulierung des Portfoliomodells in Matrixschreibweise . . . . .	327
6A.2 Analytik des effizienten Randes . . . . .	328
Anhang 6B: Formale Analyse des CAPM . . . . .	332
Anhang 6C: Referenzpunktbezogene risikoadjustierte Performancemessung . . . . .	335
Übungsaufgaben zu Kapitel 6 . . . . .	339
Literatur zu Kapitel 6 . . . . .	343
<b>7 Aktieninvestments: Vertiefung . . . . .</b>	<b>347</b>
7.1 Einführung . . . . .	347
7.2 Portfolioselektion mit Shortfallrisikomaßen . . . . .	347
7.2.1 Vorbemerkungen . . . . .	347
7.2.2 Erwartungswert/Lower-Partial-Moment-Optimierung . . . . .	349
7.2.3 Empirische Ergebnisse . . . . .	351
7.2.4 Weitere Anwendungen des Erwartungswert/Lower-Partial-Moment-Ansatzes . . . . .	352
7.3 Multifaktormodelle und Arbitrage-Pricing-Theorie . . . . .	353
7.3.1 Vorbemerkungen . . . . .	353
7.3.2 Formale Spezifikation von Multifaktormodellen . . . . .	354
7.3.3 Arbitrage-Pricing-Theorie (APT) . . . . .	355
7.3.4 Identifikation von Faktormodellen . . . . .	358
7.3.4.1 Statistische Ansätze der Identifikation . . . . .	358
7.3.4.2 Beispiele identifizierter Faktoren . . . . .	360
7.3.5 Anwendungen von Faktormodellen im Investmentmanagement . . . . .	362
7.3.5.1 Vorüberlegungen . . . . .	362
7.3.5.2 Rendite/Risiko-Positionierungen . . . . .	363
7.3.5.3 Der Information-Ratio . . . . .	369
7.3.5.4 Betaprediktion . . . . .	370
7.3.5.5 Portfoliooptimierung . . . . .	371
7.3.5.6 Performanceanalyse . . . . .	373
7.3.6 Fallstudie: Ein makroökonomisches Multifaktormodell für deutsche Versicherungsaktien . . . . .	376
7.3.6.1 Datenbasis und Untersuchungsdesign . . . . .	376
7.3.6.2 Erklärungskraft des Modells . . . . .	380
7.3.6.3 Bedeutung einzelner Faktoren . . . . .	382
7.3.6.4 Prognose der Risikoprämien . . . . .	385
7.3.7 Fallstudie: Ein fundamentales Multifaktormodell für europäische Aktienportfolios . . . . .	386
7.3.7.1 Datenbasis und Untersuchungsdesign . . . . .	386
7.3.7.2 Identifikation des Multifaktormodells . . . . .	388
7.3.7.3 Ergebnisse . . . . .	390

7.4 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	394
Anhang 7A: Formale Analyse der E/LPM-Optimierung . . . . .	395
Anhang 7B: Co-Lower-Partial-Moments . . . . .	396
Anhang 7C: Matrixstruktur von Multifaktormodellen . . . . .	397
Anhang 7D: Exakte APT-Preisgleichung für Wertpapierrenditen ohne idiosynkratische Risiken . . . . .	399
Anhang 7E: Exakte APT-Preisgleichung im Rahmen eines Gleichgewichts-APT-Ansatzes . . . . .	400
Übungsaufgaben zu Kapitel 7 . . . . .	402
Literatur zu Kapitel 7 . . . . .	403
<b>8 Investments in Zinstitel: Grundlagen . . . . .</b>	<b>407</b>
8.1 Einführung . . . . .	407
8.2 Renditebestimmung von Zinstiteln. . . . .	410
8.2.1 Überblick . . . . .	410
8.2.2 Laufende Rendite . . . . .	411
8.2.3 Durchschnittsrendite . . . . .	412
8.2.4 Interne Rendite . . . . .	413
8.2.5 Weitere Konzepte zur Rentabilitätsmessung. . . . .	417
8.2.6 Zur Problematik der Verwendung von Renditen als Selektionskriterium: Total Return-Analyse . . . . .	419
8.3 Charakterisierung des Zinsgefüges. . . . .	420
8.3.1 Vorbemerkungen . . . . .	420
8.3.2 Renditestruktur . . . . .	420
8.3.3 Zins- und Diskontstruktur . . . . .	423
8.3.4 Implizite Terminzinssätze . . . . .	427
8.4 Charakterisierung des Preisgefüges . . . . .	430
8.4.1 Flache Zinsstruktur . . . . .	430
8.4.2 Allgemeine Zinsstruktur . . . . .	433
8.4.3 Einsatz von Faktormodellen zur Erklärung von Zinsspreads. . . . .	437
8.5 Analyse des Zinsänderungsrisikos . . . . .	438
8.5.1 Vorüberlegungen . . . . .	438
8.5.2 Analyse des Zinsänderungsrisikos bei flacher Zinsstruktur . . . . .	440
8.5.2.1 Grundlagen . . . . .	440
8.5.2.2 Kennzahlen zur Zinssensitivität des Barwertes . . . . .	442
8.5.2.2.1 Duration . . . . .	442
8.5.2.2.2 Konvexität . . . . .	450
8.5.2.2.3 Der zeitstetige Fall . . . . .	453
8.5.2.3 Zinssensitivität des Endwertes . . . . .	454
8.5.2.3.1 Babcock-Beziehung . . . . .	454
8.5.2.3.2 Durationsfenster . . . . .	455
8.5.2.4 Zur Bedeutung elementarer Durationsanalysen . . . . .	456
8.6 Management von Bondportfolios . . . . .	458
8.6.1 Vorbemerkungen . . . . .	458
8.6.2 Matching- und Immunisierungsstrategien . . . . .	459
8.6.2.1 Problemstellung . . . . .	459
8.6.2.2 Cashflow Matching . . . . .	459
8.6.2.3 Duration Matching . . . . .	463
8.6.2.4 Duration Gap-Analyse . . . . .	469
8.7 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	470
Anhang 8A: Ökonomische Theorien der Zinsstruktur . . . . .	471
Anhang 8B: Verfahren zur Identifikation von Zinsstrukturen . . . . .	474
Anhang 8C: Dirty-Preise von Kuponbonds. . . . .	480
Anhang 8D: Das Durationsfenster . . . . .	481
Anhang 8E: Immunisierungsbedingungen bei mehrfachen Verpflichtungen . . . . .	483

---

Anhang 8F: Kassa- und Forward-LIBOR; Bewertung variabel verzinslicher Anleihen . . . . .	484
Übungsaufgaben zu Kapitel 8 . . . . .	487
Literatur zu Kapitel 8 . . . . .	488
<b>9 Investments in Zinstitel: Vertiefung . . . . .</b>	<b>491</b>
9.1 Einführung . . . . .	491
9.2 Analyse des Zinsänderungsrisikos bei nicht-flacher Zinsstruktur . . . . .	492
9.2.1 Single Factor-Durationsmodelle . . . . .	492
9.2.1.1 Fisher/Weil-Ansatz zur Immunisierung gegen additive Shifts . . . . .	492
9.2.1.2 M <sup>2</sup> : Kontrolle des Twist-Risikos . . . . .	496
9.2.2 Erklärung von Zinsstrukturbewegungen durch statistische Faktormodelle . . . . .	497
9.2.3 Key Rate-Duration . . . . .	504
9.2.3.1 Die Basiskonzeption . . . . .	504
9.2.3.2 Key Rate-Duration und Faktormodelle . . . . .	508
9.3 Arbitragefreie Modelle der Zinsstruktur im zeitstetigen Fall . . . . .	509
9.3.1 Vorbemerkungen . . . . .	509
9.3.2 Einfaktormodelle der Zinsintensität . . . . .	511
9.3.2.1 Grundsätzliche Vorgehensweise und strukturelle Ergebnisse . . . . .	511
9.3.2.2 Das Vasicek-Modell . . . . .	515
9.3.2.3 Das einfaktorielle Cox/Ingersoll/Ross-Modell . . . . .	515
9.3.2.4 Verallgemeinerte einfaktorielle Modelle . . . . .	516
9.3.2.5 Anpassung an die bestehende Zinsstruktur durch den Invertierungsansatz nach Hull/White . . . . .	517
9.3.2.6 Exkurs: Zeitstetige Varianten zeitdiskreter arbitragefreier Zinsstrukturmodelle . . . . .	518
9.3.2.7 Anmerkung zur empirischen Identifikation von Zinsintensitätsmodellen . . . . .	519
9.3.3 Multifaktormodelle der Zinsstruktur . . . . .	519
9.3.4 Welches Zinsstrukturmodell sollte man wählen? . . . . .	520
9.4 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	523
Anhang 9A: Single Factor-Durationsmodelle im allgemeinen Fall . . . . .	524
Anhang 9B: Basisbeziehungen zwischen Zerobondpreisen, Spot Rates, Zinsintensität, Forward Rates und Forwardintensität . . . . .	527
Anhang 9C: Arbitragefreie Zerobondpreise bei Vorgabe der Zinsintensität: Der Hedge Portfolio-Ansatz . . . . .	528
Anhang 9D: Zinsstrukturmodelle und Martingal Pricing . . . . .	531
Anhang 9E: Affine Zinsstrukturen und Simulation . . . . .	533
Anhang 9F: Statistische Identifikation und Simulation des CIR-Modells . . . . .	539
Anhang 9G: Multifaktormodelle der Zinsstruktur . . . . .	541
9G.1 Das allgemeine zeithomogene affine Modell . . . . .	541
9G.2 Das verallgemeinerte Vasicek-Modell . . . . .	544
9G.3 Das verallgemeinerte CIR-Modell . . . . .	544
9G.4 Empirische Ergebnisse . . . . .	545
Anhang 9H: Skizzierung des Ansatzes von Heath/Jarrow/Morton . . . . .	546
Übungsaufgaben zu Kapitel 9 . . . . .	548
Literatur zu Kapitel 9 . . . . .	550

<b>Teil III: Investment- und Risikomanagement mit derivativen Finanztiteln .....</b>	555
<b>10 Forwards und Futures .....</b>	557
10.1 Einführung .....	557
10.2 Basispositionen .....	557
10.2.1 Forwards .....	557
10.2.2 Futures .....	559
10.3 Preisbildung: der Cost of Carry-Ansatz .....	563
10.3.1 Allgemeine Überlegungen .....	563
10.3.1.1 Einkommensfreies Basisobjekt .....	563
10.3.1.2 Basisobjekt mit determiniertem Einkommen .....	568
10.3.2 Wert eines Forwardkontrakts .....	569
10.3.3 Preisbildung bei Aktienindexfutures .....	570
10.3.4 Preisbildung bei Geldmarktfutures .....	571
10.3.5 Preisbildung bei Zinsfutures .....	572
10.3.6 Preisbildung bei Devisenforwards .....	575
10.4 Hedgen mit Futureskontrakten .....	575
10.4.1 Vorüberlegungen .....	575
10.4.2 Allgemeine Hedgeanalyse .....	578
10.4.2.1 Analyse der Hedgeposition .....	578
10.4.2.2 Varianzminimales Hedge .....	579
10.4.2.3 Nutzenmaximales Hedge .....	582
10.4.2.4 Portfoliotheoretischer Ansatz .....	583
10.4.2.5 Hedging mit Aktienindexfutures .....	583
10.4.2.6 Hedging mit Zinsfutures .....	586
10.4.3 Tailing the Hedge .....	588
10.5 Literaturhinweise und Ausblick .....	589
Anhang 10A: Marginsystem bei Futurekontrakten .....	589
Anhang 10B: Identität von Forward- und Futurespreisen bei flacher Zinsstrukturkurve .....	592
Anhang 10C: Futureprodukte der Eurex .....	593
10C.1 Aktienindexfutures .....	593
10C.2 Geldmarktfutures .....	594
10C.3 Zinsfutures .....	595
Anhang 10D: Die Cheapest to Deliver (CTD)-Anleihe .....	596
Anhang 10E: Statistische Ansätze zur Bestimmung des varianzminimalen Hedges .....	602
Anhang 10F: Risikoneutrale Futurepreise und Forward/Future-Spread bei stochastischem Zins .....	604
Anhang 10G: Forward Rate Agreements .....	607
Übungsaufgaben zu Kapitel 10 .....	608
Literatur zu Kapitel 10 .....	610
<b>11 Optionen .....</b>	613
11.1 Einführung .....	613
11.2 Basispositionen von Optionskontrakten .....	613
11.3 Bewertung von Optionen (Optionspreistheorie) .....	617
11.3.1 Vorbemerkungen .....	617
11.3.2 Arbitragefreie Wertgrenzen für Optionen .....	619
11.3.3 Optionsbewertung in diskreter Zeit: das Binomialmodell .....	622
11.3.3.1 Der Einperiodenfall .....	622
11.3.3.2 Der Mehrperiodenfall .....	625
11.3.3.3 Die Black/Scholes-Formel als Limes des binomiauen Optionspreises .....	633

---

11.3.4 Optionspreistheorie im zeitstetigen Fall: Das Black/Scholes-Modell . . . . .	635
11.3.4.1 Prinzip des Hedge-Portfolios und Optionspreisformeln . . . . .	635
11.3.4.2 Determinanten des Optionspreises und Optionssensitivitäten (Greeks) . . . . .	637
11.3.4.3 Dividendenzahlender Basistitel . . . . .	639
11.4 Kombinationen von Optionspositionen . . . . .	641
11.4.1 Straddles . . . . .	641
11.4.2 Strangles . . . . .	642
11.4.3 Spreads . . . . .	644
11.5 Wertsicherung mit Optionskontrakten . . . . .	649
11.5.1 Put Hedge . . . . .	649
11.5.2 Covered Short Call . . . . .	654
11.5.3 Fallstudie: Empirische Absicherungswirkungen (historische Analyse) . . . . .	655
11.5.4 Collar . . . . .	658
11.5.5 Hedging bei heterogenen Portfolios . . . . .	661
11.6 Kombination von Option und sicherer Anlage . . . . .	663
11.7 Wertsicherung mit synthetischen Optionen: Portfolio Insurance . . . . .	664
11.7.1 Grundlagen . . . . .	664
11.7.2 Synthetische Puts . . . . .	664
11.7.3 Synthetisches Hedge . . . . .	665
11.7.4 Einsatz von Aktienindexfutures . . . . .	666
11.7.5 Constant Proportion Portfolio Insurance (CPPI) . . . . .	667
11.8 Devisenoptionen und Optionen auf Futures . . . . .	671
11.8.1 Devisenoptionen . . . . .	671
11.8.2 Optionen auf Futures . . . . .	672
11.9 Zinsoptionen . . . . .	673
11.9.1 Einführung und Überblick . . . . .	673
11.9.2 Bewertung von Bondoptionen . . . . .	678
11.9.2.1 Einführung und Überblick . . . . .	678
11.9.2.2 Bewertung auf der Basis von Zinsstrukturmodellen . . . . .	679
11.9.2.2.1 Einführung . . . . .	679
11.9.2.2.2 Optionen auf Zerobonds: Einfaktormodelle . . . . .	680
11.9.2.2.3 Optionen auf Kuponbonds: Einfaktormodelle . . . . .	681
11.9.2.2.4 Optionen auf Kuponbonds: Mehrfaktormodelle . . . . .	682
11.9.2.3 Bewertung von Caps und Floors . . . . .	682
11.10 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	684
Anhang 11A: Optionskontrakte der EUREX . . . . .	686
Anhang 11B: Marginssystem bei Optionskontrakten . . . . .	694
Anhang 11C: Black/Scholes-Formel: Hedgeportfolio-Ansatz . . . . .	695
Anhang 11D: Black/Scholes-Formel: Martingal-Pricing . . . . .	696
Anhang 11E: Black/Scholes-Modell: Volatilitätsschätzung . . . . .	697
Anhang 11F: Risikoanalyse kombinierter Aktien- und Optionspositionen . . . . .	699
Anhang 11G: Die Formel von Black für Optionen auf Futures . . . . .	704
Anhang 11H: Bewertung von Zinsoptionen unter dem Forwardmaß . . . . .	705
Anhang 11I: Herleitung der Formel von Black für Zinsoptionen . . . . .	707
Anhang 11J: Herleitung des LIBOR-Marktmodells . . . . .	708
Anhang 11K: Bewertung Amerikanischer Optionen . . . . .	710
Übungsaufgaben zu Kapitel 11 . . . . .	716
Literatur zu Kapitel 11 . . . . .	721
<b>12 Swaps . . . . .</b>	<b>725</b>
12.1 Einführung . . . . .	725
12.2 Zinsswaps . . . . .	725
12.2.1 Vorbemerkungen . . . . .	725

12.2.2 Fix/variable Zinsswaps . . . . .	726
12.2.2.1 Grundlagen . . . . .	726
12.2.2.2 Standard-Zinsswaps . . . . .	732
12.2.2.3 Bewertung von Zinsswaps . . . . .	733
12.2.2.4 Investmentmanagement mit Zinsswaps . . . . .	735
12.2.3 Termingeschäfte auf Zinsswaps . . . . .	742
12.2.3.1 Grundlagen . . . . .	742
12.2.3.2 Anwendungen im Investmentmanagement . . . . .	749
12.3 Währungsswaps . . . . .	753
12.3.1 Grundformen von Währungsswaps . . . . .	753
12.3.2 Anwendungen im Investmentmanagement . . . . .	755
12.4 Equity Swaps . . . . .	758
12.4.1 Grundformen von Equity Swaps . . . . .	758
12.4.2 Anwendungen im Investmentmanagement . . . . .	760
12.5 Ausblick und Literaturhinweise . . . . .	763
Anhang 12A: Alternative Barwertanalyse des Floating Leg eines Zinsswaps . . . . .	763
Anhang 12B: Fisher/Weil-Duration eines Zinsswaps . . . . .	765
Anhang 12C: Ermittlung der Swap-Zinsstruktur . . . . .	766
Anhang 12D: Herleitung des Swap-Marktmodells . . . . .	766
Literatur zu Kapitel 12 . . . . .	768

## **Teil IV: Weiterführende und vertiefende Fragestellungen . . . . .** 771

<b>13 Asset Allocation und Internationale Investments . . . . .</b>	<b>773</b>
13.1 Einführung . . . . .	773
13.2 Grundlagen der Asset Allocation . . . . .	773
13.2.1 Asset Allocation: Einflussgrößen und Dimensionen . . . . .	773
13.2.2 Strategische Asset Allocation . . . . .	776
13.2.3 Taktische Asset Allocation . . . . .	778
13.2.4 Dynamische Asset Allocation . . . . .	780
13.3 Internationale Investments und Wechselkursrisiken . . . . .	780
13.3.1 Einführung . . . . .	780
13.3.2 Renditen internationaler Investments, Währungen und Devisenmärkte . . . . .	781
13.3.3 Rendite-/Risikoprofile Internationaler Portfolios ohne Wechselkurssicherung . . . . .	783
13.3.3 Rendite-/Risikoprofile mit Absicherung des Wechselkursrisikos . . . . .	785
13.3.3.1 Wechselkurssicherung durch Devisenforwards . . . . .	785
13.3.3.2 Wechselkurssicherung durch Money Market-Hedgepositionen . . . . .	790
13.3.3.3 Wechselkurssicherung durch Devisenoptionen . . . . .	791
13.3.4 Fallstudie zur internationalen Portfoliodiversifikation . . . . .	792
13.3.4.1 Rendite- und Risikoprofile internationaler Investments . . . . .	792
13.3.4.2 Korrelationsstrukturen . . . . .	794
13.3.4.3 Portfoliobetrachtungen und Wechselkursstrategien . . . . .	796
13.4 Schätzrisiken und Asset Allocation . . . . .	798
13.4.1 Schätzfehlerproblematik . . . . .	798
13.4.2 Lösungsansätze zur Berücksichtigung von Schätzrisiken im Überblick . . . . .	800
13.4.3 Annäherung an das MVP: das Verfahren von Jorion . . . . .	801
13.4.4 Out of Sample-Vergleich . . . . .	805
13.5 Black/Litterman-Verfahren . . . . .	807
13.6 Literaturhinweise und Ausblick . . . . .	810
Übungsaufgaben zu Kapitel 13 . . . . .	810
Literatur zu Kapitel 13 . . . . .	813

<b>14</b>	<b>Immobilien und alternative Investments</b>	817
<b>14.1</b>	<b>Immobilien</b>	817
14.1.1	Einführung	817
14.1.2	Formen der Immobilienanlage	817
14.1.3	Immobilienindizes	822
14.1.3.1	Einführung	822
14.1.3.2	Appraisal Based-Indizes	823
14.1.3.2.1	Allgemeine Konstruktionsmerkmale	823
14.1.3.2.2	Verfahren zur Immobilienbewertung	823
14.1.3.2.3	Appraisal Based-Indizes im internationalen Vergleich	825
14.1.3.2.4	Glättungsproblematik	827
14.1.3.3	Transaktionsbasierte Indizes	831
14.1.3.3.1	Allgemeine Konstruktionsmerkmale	831
14.1.3.3.2	Indizes auf der Basis von Durchschnittspreisen	832
14.1.3.3.3	Hedonische Indizes	833
14.1.3.3.4	Diskussion der Eignung hedonischer Indizes	836
14.1.3.4	Immobilienaktiengesellschaften	837
14.1.3.4.1	Allgemeine Konstruktionsmerkmale	837
14.1.3.4.2	Immobilienaktienindizes für Deutschland, Frankreich und Großbritannien	837
14.1.3.4.3	Diskussion der Eignung von Immobilienaktienindizes	839
14.1.4	Fallstudie: Langfristige Rendite- und Risikoprofile von Investmentsparplänen in Aktien-, Renten- und offenen Immobilienfonds	839
14.1.4.1	Problemstellung und Untersuchungsdesign	839
14.1.4.2	Simulationsergebnisse	841
14.1.4.2.1	Basisfonds	841
14.1.4.2.2	Asset Allocation-Strukturen	844
14.2	Hedgefonds	845
14.2.1	Einführung	845
14.2.2	Performance von Hedgefonds	850
14.2.2.1	Datengrundlage	850
14.2.2.2	Rendite/Risiko-Profile	850
14.2.2.3	Wie valide sind die Renditezeitreihen von Hedgefonds?	856
14.2.3	Schlussfolgerungen für das Investmentmanagement	858
14.3	Private Equity	860
14.3.1	Einführung	860
14.3.2	Performancemessung bei Private-Equity-Investments	865
14.3.2.1	Einführung	865
14.3.2.2	Return Multiples	866
14.3.2.3	Interne Rendite	866
14.3.2.4	Profitabilitätsindex	868
14.3.2.5	Studien zur Performance von PE-Investments	870
14.3.2.6	Risikoadjustierte Performance von PE-Fonds	873
14.4	Strukturierte Produkte	874
14.4.1	Einführung	874
14.4.2	Discount-Zertifikat	875
14.4.3	Garantiezertifikat	875
14.4.4	Aktienanleihe (Equity Linked Bond)	876
14.4.5	Callable Bond	877
14.4.6	Indexanleihe	878
14.5	Literaturhinweise und Ausblick	879
	Übungsaufgaben zu Kapitel 14	880
	Literatur zu Abschnitt 14.1	882
	Literatur zu Abschnitt 14.2	884

Literatur zu Abschnitt 14.3 .....	885
Literatur zu Abschnitt 14.4 .....	885
<b>15 Marktrisiken und Value at Risk .....</b>	<b>887</b>
15.1 Einführung .....	887
15.2 Modellierung von Marktrisiken .....	887
15.3 Spezifikation eines Risikomaßes .....	888
15.3.1 Value at Risk .....	888
15.3.2 Conditional Value at Risk .....	891
15.4 Verfahren der Risikoevaluation .....	892
15.5 Anwendungen der VaR-Methodologie .....	893
15.5.1 Risikobasierte Kapitalanforderungen nach Basel I .....	893
15.5.2 Weitere Anwendungen .....	894
15.6 VaR-Berechnung .....	894
15.6.1 Risiko-Mapping .....	894
15.6.2 VaR-Berechnung für Aktien .....	899
15.6.3 VaR-Berechnung für Zinstitel .....	900
15.6.4 VaR-Berechnung für Optionen .....	902
15.7 Literaturhinweise und Ausblick .....	903
Anhang 15A: Extremwerttheorie und Value at Risk: Peaks over Threshold-Methode .....	904
Übungsaufgaben zu Kapitel 15 .....	905
Literatur zu Kapitel 15 .....	907
<b>16 Kreditrisiken .....</b>	<b>909</b>
16.1 Einführung .....	909
16.2 Grundlagen von Kreditrisikomodellen .....	909
16.2.1 Charakterisierung von Kreditrisiken .....	909
16.2.2 Ratingsysteme .....	913
16.2.3 Problemstellungen und Anwendungsfelder .....	915
16.3 Grundlegende Kategorien von Kreditrisikomodellen .....	916
16.3.1 Statische Modellierung der Ausfallverteilung .....	916
16.3.1.1 Ausfallverteilung eines Kreditportfolios .....	916
16.3.1.2 Bedingte und gemischte Ausfallverteilungen .....	920
16.3.1.3 Einfaktormodell für Bonitätsindikatoren .....	923
16.3.1.4 Mehrfaktormodelle für Bonitätsindikatoren .....	925
16.3.1.5 Poissonapproximation .....	927
16.3.2 Unternehmenswertmodelle .....	929
16.3.2.1 Das Basismodell von Merton (1974) .....	929
16.3.2.2 Merton-Einfaktormodell .....	933
16.3.2.3 Erweiterung des Merton-Basismodells .....	934
16.3.2.4 Mehr-Unternehmens-Fall .....	936
16.3.3 Reduktionsmodelle I: Zählprozesse als Ausfallerzeuger .....	937
16.3.3.1 Ein-Unternehmens-Fall .....	937
16.3.3.2 Mehr-Unternehmens-Fall .....	940
16.3.4 Reduktionsmodelle II: Ratingbasierte Modelle .....	942
16.3.5 Ausblick .....	944
16.4 Industriemodelle .....	944
16.4.1 Eine erste Übersicht .....	944
16.4.2 Credit Risk+: Das Basismodell .....	946
16.4.3 Das KMV-Modell .....	948
16.4.4 Credit Metrics .....	949

---

16.4.4.1	Grundstruktur . . . . .	949
16.4.4.2	Analyse auf Finanztitelebene . . . . .	950
16.4.4.3	Bestimmung von Ausfallkorrelationen: Zwei-Unternehmens-Fall . . . . .	953
16.4.4.4	Bestimmung von Ausfallkorrelationen: Faktormodell . . . . .	958
16.4.5	Credit Portfolio View . . . . .	959
16.5	Basel II . . . . .	961
16.5.1	Modelltheoretische Grundlagen: Einfaktormodell . . . . .	961
16.5.2	Kapitalunterlegungsvorschriften . . . . .	962
16.6	Bewertung ausfallbedrohter Zinstitel . . . . .	966
16.6.1	Zur Zinsstruktur von Unternehmensanleihen . . . . .	966
16.6.2	Das Modell von Fons . . . . .	969
16.6.3	Beziehungen zwischen ausfallfreien und ausfallbedrohten Zerobonds . . . . .	970
16.6.3.1	Beziehungen bei Unabhängigkeit von Ausfallzeiten und Zinsprozess . . . . .	970
16.6.3.2	Der allgemeine Fall . . . . .	972
16.6.4	Bewertung im Merton/KMV-Modell . . . . .	974
16.6.5	Bewertung in Intensitätsmodellen . . . . .	975
16.6.6	Bewertung in Migrationsmodellen . . . . .	980
16.7	Kreditderivate . . . . .	981
16.7.1	Überblick über Kreditderivate . . . . .	981
16.7.1.1	Credit Default Swap . . . . .	982
16.7.1.2	Credit Spread-Produkte . . . . .	983
16.7.1.3	Total Return Swap . . . . .	984
16.7.1.4	Credit Linked Notes . . . . .	985
16.7.2	Zur Bewertung von Kreditderivaten . . . . .	986
Anhang 16A:	Statistisch-ökonometrische Verfahren der Bestimmung von Ausfallwahrscheinlichkeiten . . . . .	988
Anhang 16B:	(Relative) Verlustverteilung eines homogenen Portfolios bei Annahme eines Einfaktormodells . . . . .	990
Anhang 16C:	Risikoneutrale Ausfallwahrscheinlichkeit im Merton-Modell . . . . .	992
Anhang 16D:	Erweiterung des Credit Risk <sup>+</sup> -Basismodells . . . . .	993
Anhang 16E:	Diversifikation idiosynkratischer Risiken im Einfaktormodell . . . . .	995
Anhang 16F:	Affine Diffusionsprozesse . . . . .	996
Übungsaufgaben zu Kapitel 16 . . . . .	1000	
Literatur zu Kapitel 16 . . . . .	1002	
<b>17 Operationelle Risiken</b> . . . . .	1007	
17.1	Einführung . . . . .	1007
17.2	Basel II . . . . .	1007
17.3	Loss Distribution Approach: Univariate Modelle . . . . .	1011
Anhang 17A:	Das kollektive Modell der Risikotheorie . . . . .	1015
Anhang 17A.1	Einführung . . . . .	1015
Anhang 17A.2	Der Schadenzahlprozess . . . . .	1016
Anhang 17A.3	Die Schadenhöhe . . . . .	1020
Anhang 17A.4	Der Gesamtschadenprozess . . . . .	1020
Anhang 17A.5	Auswertung der Gesamtschadenverteilung . . . . .	1021
Anhang 17A.6	Quantilbestimmung und Value at Risk . . . . .	1021
Literaturhinweise . . . . .	1023	
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	1025	